

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **13 (1939)**

Heft 2-4: **Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER SCHWEIZER SAMMLER

*Le Collectionneur suisse**Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.*

Organ der

Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und
der Vereinigung schweiz. Bibliothekare*Livres, Ex-libris, Estampes, etc.*

Organe de la

Société suisse des bibliophiles et de
l'Association des Bibliothécaires suissesRedaktion: Dr. *Wilh. J. Meyer, Bern**Schöne Miniaturen aus schweizerischen Bibliotheken*

Die Schweizer Bibliophilen Gesellschaft bereitet jedes Jahr mit ihren Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Bibliophilie ihren Gesellschaftsmitgliedern Genuss und Freude. Durch ihre ausgesuchten Jahrgaben fördert sie die Liebe zum guten, schönen und wertvollen Buche.

Während in den letzten Jahren der Vorstand der Gesellschaft der Bücherfreunde seine Aufmerksamkeit im vermehrten Masse Werken bibliographischen Charakters, sowie illustrierten Liebhaberausgaben, Ex-libris-Sammlungen und Werken aus dem Gebiete der Graphik schenkte, wurden Publikationen aus der Handschriften- und Inkunabelkunde weniger berücksichtigt. Der Vorstand der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft plant nun, im Laufe der nächsten Jahre ein Sammelwerk über: *Schöne Miniaturen aus Schweizerischen Bibliotheken* zu veröffentlichen.

Mit der Herausgabe der schönsten und wertvollsten Miniaturenhandschriften wird ein Werk geschaffen, das, einmal abgeschlossen, einen einzigartigen Querschnitt durch schweizerisches Kunstgut und durch jahrhundertlanges ernstes Kulturschaffen bietet, das mit liebevoller Sorgfalt in unseren Bibliotheken behütet wird und recht wenig bekannt ist. Bibliotheken sind Kulturstätten. Aus ihren bedeutenden Bücherreichtümern müssen wir das Grosse